

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 83.

Dienstag den 7. April

1868.

Tageschau.

Dienstag den 7. April.

Geschäftskunden der k. u. k. städt. Behörden in Halle.
Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe —
Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. M. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. M.) — **Kreisgericht:** 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. M. — **Ober-Bergamt:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — **Passbüro:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M. — **Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Beamten der übrigen städtischen Behörden:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die **Instituten-Kasse:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Steneramt:** 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — **K. Kreisfisc:** 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — **Landrathsbauamt:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Bau- u. Commandite:** 8 1/2—1 U. B. M. u. 3 1/2—5 U. M. — **Universitäts-Kassenkunden:** 9—12 U. B. M. (eincl. den letzten Tag jedes Monats.) **Secretariat:** 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. M. —
Städtisches Leibhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Auction von 8—12 Uhr Vorm. und 2—4 Uhr Nachm.
Spartkassen
 Städtische Sparfisc, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
 Sparfisc des Saalkreis (gr. Schlam 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
 Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.
Halleischer Consum-Verein (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek bis zum 20. April geschlossen.
 Marienbibliothek bis zum 21. April geschlossen.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 1/2 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 1/2—10 Uhr Abends. (Eingang: Ruhgasse.)
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends im „Preussischen Hofe.“
Halleischer Lehrerverein 8 Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Vierteltafeln.

Volksliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. in den „drei Schwänen.“

Beobachtungen der k. u. k. meteorolog. Station zu Halle.
 5. April 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	330,86	2,03	76	3,3	NNW	völlig heiter.
Mitt. 2	334,30	2,24	33	14,4	NW	völlig heiter.
Abd. 10	334,39	2,49	67	7,1	NO	völlig heiter.
Mittel	333,18	2,25	59	8,3		völlig heiter.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Auf dem städtischen Theil des Holzplatzes werden Plätze zur Auflagerung von Holz oder sonstigem Material, beziehungsweise zur Anfertigung von Zulagen, verpachtet, und haben sich Diejenigen, welche solche Plätze pachten wollen, an den Fischermeister **Wieske** in den Weingärten zu wenden.

Halle, den 3. April 1868.

Der Magistrat.

Auction.

Mittwoch Nachmittag von 2 Uhr an Auction von altem Bau- und Brennholz, alten Stühlen, Sopha, Sessel, Koffer, leere Kisten, Stufenletern (Treppen)
 gr. Steinstraße 62 und Brüderstraße 8.

Auction.

Den 7. d. Nachmittags 4 Uhr soll auf der **Mühlbrücke** altes Brennholz gegen gleich baare Zahlung verauctionirt werden.

Auction von Bauspähnen

Dienstag Nachmittags 1 Uhr
 Ankergasse Nr. 3.

Brosihan (Gose)

Mittwoch und Freitag; Dienstag und Freitag
Braumbier
 Brauerei, Berggasse und kl. Ulrichsstraßen-Ecke.
 Mehrere Kachelöfen mit eisernen Aufsätzen und eine Hausthür sind zu verkaufen Brunnenplatz 2.

Pflaumen, groß und süß, a *U. 1* Gr. 9 *h.*, Pflaumenmus, a *U. 2* Gr. 4 *h.*, mit Zucker eingekochte Preiselbeeren, a *U. 4* Gr. 4 *h.*, empfiehlt
C. L. Helm.

Die besten und frischesten Malzbonbons gegen Husten nur bei
C. L. Helm.

Feinste Chocoladen, Chocoladenpulver, Cacao-masse, amerik. Kaffeemehl, Eichel-, Gersten- u. Gesundheitskaffee empf. **C. L. Helm**, Steinftr.

Ganz frische reine Schmelzbutter b. **C. L. Helm.**

Havana-Cigarren

in feinsten abgelagerten Qualitäten, sowie

Havana-Ausschuß-Cigarren

in diversen Preisen bei
F. N. W. Kersten, Brüderstraße 15.

Weine,

namentlich bestehend aus einer großen Quantität reinem **Bordeaux u. Medoc**, verkaufe zu herabgesetzten Preisen wegen gänzlicher Aufgabe des Weingeschäftes. Ebenso empfehle noch eine kleine Partie von schönem

Malaga-Wein

a Flasche 12 1/2 Gr.
F. N. W. Kersten, Brüderstraße 15.

Goldwaaren, Brochen und Boutons, Medaillons, Ringe, Kreuzchen, silberne Cigarrenspitzen u. dgl. verkauft zu sehr billigen Preisen
J. Gansen, Glauch. Kirche 13, 1 Tr.

Gute Saamen- und Speisefartoffeln sind zu haben in Wispeln und Scheffeln, sowie auch im Einzelnen, bei
 Frau **Künstling**.

Braumbier

von jetzt an regelmäßig **Dienstags und Freitags** in der Brauerei von

Carl Eduard Schober.

Virt. Kommoden zu verkaufen Domgasse 3.
 Ein Handrollwagen zu verkaufen Breitestr. 8.
 2 ganz neue Ziehbänke mit Rad sind billig zu verkaufen Spige 6.
 2 Bettstellen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz und mehrere Stück gute Federbetten billigst zu verkaufen **Unterberg 25, 2 Tr.**
 Zwei dauerhafte Sopha's stehen zu verkaufen gr. Steinstraße 25.

Seu ist zu verkaufen

alte Promenade 11.

Umzugshalber verkauft billig Moritzkirchhof 12
 1 Tisch, Korb-Sopha, Kinderstuhl, 2 Kinderwagen und Wiege.

150 Fuß Burbaum verkauft

Dachritzgasse 5, im Laden.

Ein Clavier für Anfänger ist wegen Mangel an Raum sehr billig zu verkaufen
 Bahnhofstraße 1, 2 Tr.

Das Spiel der Frankfurt. und Hannov. Lotterie

ist von der Kngl. Preuß. Regierung gestattet.
Die Schluß-Verloosung beginnt am 14. April und endigt am 30. — Es kommen nachstehende 10,900 Gewinne zur Entscheidung als evt. \mathfrak{R} 100,000. 60,000. 40,000. 20,000. 10,000. 8000. 6000. 5000. 4000. 2 à 3000. 3 à 2000. 3 à 1500. 100 à 1000. 120 à 400. 140 à 200. 175 à 100. 10,350 à 47 \mathfrak{R} .

Zu dieser von der Staats-Regierung garantierten Verloosung erlassen wir
Ganze Original-Loose à 40 \mathfrak{R}
Halbe " " " 20 "
Viertel " " " 10 "
Achtel " " " 5 "

Unser Betrieb ist als ein glücklicher bekannt, und erfreut sich des besten Renommé's.
Auswärtige Aufträge mit Kinnessen versehen werden prompt und verschwiegen ausgeführt.

Man wende sich direct an

**Gebrüder Lilienfeld
Hamburg.**

Zwei Schweine, gut in's Haus zu schlachten, stehen zu verkaufen Gartengasse 8 a.

Ein fettes Schwein verkauft Brunnengasse 10.

Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht Spitze 7b, 1 Tr.

Zwei gute Hohlkarren sucht zu kaufen Schmiedemeister **Piehsch**, Dachritzgasse 3.

Gebrauchte Möbel, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Uhren, Juwelen, Gold- u. Silberfachen kauft zu den höchsten Preisen **N. Tauchnitz**, neue Promen. 12, Bauhof 3 u. gr. Brauhausg. 4.

Die Papier-Handlung von **S. Becker** befindet sich von jetzt an **Schulgasse u. Barfüßerstraßen-Ecke.**

13. Kleine Klausstraße 13.

Einem geehrten Publikum hiermit zur Anzeige, daß meine **Restauration** vollständig eingerichtet ist und halte mich stets mit guten Getränken u. Speisen bestens empfohlen. **Grünwald.**

Wohnungs-Anzeige.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt **großer Schlamm Nr. 7** wohne, und Reparaturen der getragenen Hüte, als Waschen, Färben und Modernisiren der Seidenhüte nach der neuesten Façon auf's Schnellste u. Billigste anfertige. **C. Linde**, gr. Schlamm 7.

Stroh Hüte zum Waschen, Färben u. Modernisiren werden auf's Schnellste besorgt. Façons liegen zur Ansicht bei

C. Linde, gr. Schlamm 7.

Meine Wohnung befindet sich **Königsstraße 22** und bitte, bei schneller Bedienung, mich zu berücksichtigen. **Frick**, Schuhmachernstr.

Zum 1. Juli d. J. wird ein im Waschen, Nähen und Plätten erfahrendes Hausmädchen gesucht Brüderstraße 5.

Eine Aufwartung gesucht Blücherstr. 2. III.

Wohnungs-Gesuch.

Ein Arzt, der sich Studien halber hier aufhält, sucht in der Nähe des botanischen Gartens ober vor dem Kirchthor eine bis zwei gut möblirte, ruhig gelegene Zimmer, am liebsten bei einer gebildeten Familie, mit Gartenwohnung. Adressen unter **P. 28.** in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung an einz. Leute zu vermieten Unterberg 9.

Ein freundliches Logis ist an ruhige Leute zu vermieten und 1. Juli zu beziehen Dachritzgasse 14.

Eine Wohnung mit Werkstelle u. Stube, Kammer 1. Juli beziehbar Harz 43.

Eine helle geräumige Tischlerwerkstätte nebst Wohnung und Holzgelas im Preise von 70 bis 100 \mathfrak{R} wird gesucht. Näheres beim Herrn Juwelier **Lenhardt.**

Ein kl. freundl. Logis von zwei älteren ruhigen Leuten den 1. Juli zu beziehen Steinweg 11.

In meinem Hause ist die 2. Etage mit allem Zubehör für 140 \mathfrak{R} zu vermieten u. 1. October zu beziehen Leipzigerstraße 58.

Stube, Kammer nebst Zubehör ist an kinderlose Leute zu vermieten gr. Schloßgasse 4.

1 St., K., K. nebst Zubehör (Gartenlogis) ist 1. Juli u. 1 St. den 1. Mai von einer einzelnen Person zu beziehen Saalberg 13.

Ein Logis von 2 St., 2 K. u. K. ist sofort oder 1. Juli zu beziehen gr. Rittergasse 14.

Sofort zu vermieten im Seitengebäude Mauer-gasse 11 sind 2 St., 2 K. u. K., Pferdebestall mit Zubehör den 1. October zu beziehen. Zu erfragen daselbst 1 Tr.

Gr. Ulrichsstraße 55 sind 2 geräumige Wohnungen, **1. u. 2. Etage**, zu vermieten und **1. October** zu beziehen.

Eine kl. Stube an 1 oder 2 Pers. vermietet Brunoswarte 4.

Die beiden Parterre-Wohnungen meines Hauses, jede von 4 Stuben, 2 Kammern u. mit u. ohne Pferdebestall u. zu vermieten u. 1. October zu beziehen. Leipzigerstraße 18. **Dr. Stephan.**

In meinem Hinterhause ist eine Wohnung mit 3 Stuben, 4 Kammern mit u. ohne Pferdebestall u. zu vermieten u. 1. October zu beziehen. Gr. Sandberg 9. **Dr. Stephan.**

Stube, Kammer u. Keller zu vermieten Ruttelshof 1.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung, zu jedem Geschäft passend, ist zu vermieten und kann auf Verlangen sofort bezogen werden. Näheres gr. Ulrichsstraße 10, in der Papier- u. Galanteriewaarenhandlung.

Steinweg 42 ist in der Bel-Etage e. Wohnung von 2 St., 1 K. u. K. nebst Zubehör an eine oder zwei einzelne Damen zum 1. Juli zu beziehen, auch sind noch drei Hofwohnungen, jede bestehend aus St., K. u. K., zu vermieten; auf Verlangen kann eine sofort bezogen werden.

2 Stuben, 2 K., K. an ruhige Leute zu vermieten u. 1. Juli zu beziehen. Preis 48 \mathfrak{R} Stieg 10.

Stube u. Kammer ist zu vermieten lange Gasse 19.

Eine Wohn. von St. u. K. an eine anst. Pers. auch 1 Paar einz. ordentl. Leute für 20 \mathfrak{R} zu verm. u. sof. oder 1. Juli zu bez. Moritzw. 10. Näheres gr. Steinstraße 68.

Daselbst ein kl. eiserner Heizofen zu verkaufen.

Eine freundl. Wohnung von 3 St., 4 K. u. Zubehör zu vermieten **A. Rehse**, Klausthor-Vorstadt 8/9.

Eine freundl. gelegenes Logis von 2 St., 1 K. u. Zubehör zu vermieten **A. Rehse.**

Eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern mit Zubehör ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Näheres theilt mit **W. Gste**, Schulberg 12.

Leipzigerstraße 7 ist zum **1. Juli d. J.** eine Wohnung für 125 \mathfrak{R} zu beziehen.

1 Wohn. für 26 \mathfrak{R} verm. kl. Sandberg 19, 1 Tr.

1 Wohn. für 16 \mathfrak{R} verm. Vockshörner 6.

Stube, Kammer, Küche u. Keller ist zum 1. Juli zu vermieten vor dem Geistthor 10.

2 Logis von Stube, Kammer, Küche, Mitgebrauch des Kellers und Waschhauses sind zu vermieten Karzerplan 4.

3 fein möbl. Stuben u. Kammern sind an einz. Herren sof. zu vermieten gr. Ulrichsstraße 44.

Ein möbl. Zimmer (hoch. Parterre) ist sofort oder später zu vermieten. Auskunft giebt Hr. Kleiderhändler **Ehrhardt**, Markt.

Eine möbl. Stube nebst Kammer ist zu vermieten u. 1. Mai zu beziehen Trüdel 6.

Eine möbl. Stube ist billig zu vermieten Taubengasse 9, 1 Tr.

Eine möbl. Stube Dachritzgasse 10, 2 Tr.

Eine möbl. Stube u. Kammer zu vermieten Leipzigerstraße 44, 1 Tr.

Eine St. mit K. an 1 oder 2 Herren, auf Verl. mit oder ohne Möbel, zu verm. kl. Klausstr. 13.

Schlafstellen offen Gottesacker-gasse 9.

Ich warne Jedermann meiner Frau **Auguste** geb. **Römer** zu borgen, indem ich keine Zahlung leiste. **Friedr. Künstling**, Zimmermann.

Der Herr, welcher den Regenschirm u. Nähstein am 23. Febr. von der Dame an sich genommen hat, wird freundlichst gebeten beides gr. Sandberg 6, im Hof 1 Tr., abzugeben.

Ein brauner Sonnenschirm mit weißseid. Futter vom Friedhof bis am Köpplatz verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **G. Apel**, gr. Märkerstraße 22.

Der Hund, der sich im Felde an der Wasserstation aufgehhalten hat, ist aufgefangen. Abzuholen Strohhofs-Platz 29.

Ein gold. Petschaft verloren. Gegen Belohn. abzugeben Mauer-gasse 10, parterre.

22. Nur Leipzigerstraße Nr. 22.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich meinen Ausverkauf von der gr. Ulrichsstraße nach der Leipzigerstraße Nr. 22 und verkaufe die vorhandenen Waaren noch 50 Procent billiger. Shirtings die Elle 2 Sgr. 6 Pf., Piquees die Elle 3 Sgr. 3 Pf., sämtliche Futterzeuge die Elle 2 Sgr.; Kleiderstoffe, 15 Ellen zu 24 Sgr. bis zu den feinsten Sorten sehr billig. Auch einen großen Posten 6/4 breite reinwollene schottische Cachemirs die Elle 3 Sgr., Cretonnes die Elle 4 Sgr., Chines die Elle 4 Sgr. 6 Pf.; einen großen Posten gute halbseidene Waaren die Elle 6 Sgr., Leinwand, Bettzeug, Stangenleinwand zu den billigsten Preisen. Auch habe ich wieder einen großen Posten Carlsbader Sachen mitgebracht, geklöppelte Spitzen und Einsätze in allen Breiten die Elle von 4 Pf. an, gute geklöppelte Kragen zu den bekannten billigen Preisen. Eine große Auswahl schöner Perlbesätze und Garnirungen in allen Breiten die Elle von 4 Pf. an. Besatzknöpfe das ganze Duzend 1 Sgr. Eine große Partie Vorhemden und leinene Stehkragen das Stück 6 Pf. Die schönsten karrirten Buckskins und Hosenstoffe die Elle 3 Sgr. Hausschuhe das Paar 10 Sgr., und noch vielerlei Artikel zu noch nie dagewesenen Preisen.

22. Nur Leipzigerstraße Nr. 22.

Mein Geschäft befindet sich jetzt Leipzigerstraße Nr. 83, dem Leipziger Thurm gegenüber.
Aug. Weddy, Papierhandlung.

Restauration, alter Markt Nr. 3.

Von jetzt ab wird **echt Bairisch Bier** (Eulmbacher) zu noch nie dagewesenem Preise, der Seidel mit $1\frac{1}{2}$ Sgr., pro Maas $3\frac{1}{2}$ Sgr., verzapft, 2 Seidel-Flaschen für 3 Sgr., pro Eimer 5 R. 25 Sgr. **Merseb. Bitter-Bier** pro Flasche 2 Sgr. 6 S.

Gebrauchte Tische, Sopha's, Spiegel u. stehen zum Verkauf gr. Ulrichsstraße 55.

Welsachen übernimmt zur Aufbewahrung, unter Garantie gegen Motten und Veräufung gegen Feuergefahr, **Emil Franke,** Kürschner = Meister.

Pugarbeiten jeder Art werden sauber und billig angefertigt

Lebenauerstraße 8, 1 Tr.

5 bis 600 R. werden gegen **sehr gute Hypothek** gesucht d. Sekr. **Kleist,** Schmeerstr. 16.

Eine unabhängige Frau wird zur Aufsichtung gesucht Harz 3, 2 Tr.

Meine Wohnung ist jetzt **Francensplatz 7, part. Minna Schranck,** Musiklehrerin.

Ein elegant möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet (Bel.-Etage) ist sofort bis zum 1. Juli zu vermieten gr. Ulrichsstraße 53.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche u. kl. Laden, Mitgebrauch des Waschhauses ist zum 12. Juli zu beziehen

Geiststraße Nr. 72

ist die Bel.-Etage, bestehend aus 4 Stuben nebst allem Zubehör sofort zu vermieten u. 1. October c. zu beziehen.

Eine geräumige Wohnung ist für den 1. October zu vermieten Brüderstraße 14. Näheres daselbst parterre.

3 Stuben, K. u. Küche zu vermieten Fleischergasse 40.

Kl. St. f. e. Pers. sof. beziehbar Spitze 26.

In der Weinhandlung von **Peter Broich** täglich frischer **Wainwein**, aus reinem Moselwein und Kräutern bereitet, pr. Flasche 10 Sgr., pr. Pumpen oder Drittel-Flasche 4 Sgr.

Lumpen, Knochen, alte Metalle kauft fortwährend

Walter, Sperlingsberg 1.

Eine **Putzmachein** zum sofortigen Antritt sucht die Strohhutfabrik von **Aug. Berger.**

Das von dem Herrn Cigarrenfabr. **Sichler** bewohnte Parterre-Logis, Rathhausgasse 8, 3 St., 3 Kamm., Küche u. ist für 130 R. zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.

Möbl. Zimmer sof. zu verm. gr. Ulrichsstr. 28.

Eine Wohnung für 18 R. ist zu vermieten Spiegelgasse 11.

Zwei Wohnungen von St. u. K. sind, eine sof. die andere zum 15. d. M. zu verm. Mühlgraben 9.

Ein gut möbl. Zimmer, auf Wunsch auch leer, sofort zu vermieten Francensstraße 5, 1 Tr.

Ein geräumiges, freundliches Logis für 140 resp. 100 Thlr. zu vermieten Mannische Straße 15.

Zu vermieten ein Logis von 3 St., 3 K. u. Zubeh. Landwehrstraße 10. Näheres beim Hausmann, Königsstraße 18.

Ein Logis sofort zu beziehen Sperlingsberg 1.

Eine Wohnung von 6 Stuben u. f. w. zum 1. October und kleinere Wohnungen zum 1. Juli zu beziehen Töpferplan 1.

Tanz-Unterricht.

Zu dem kurz nach Ostern beginnenden Curfus ladet ergebenst ein

A. Wipplinger, Rathhausgasse 7.

Roccos Etablissement.

Alterthümliche Kunst-Ausstellung aus Dresden vom Jahre 300—1750, enthaltend 50 Sammlungen in 2500 Numrn. Eintritt 5 Sgr., $\frac{1}{2}$ Dkd. Billets 15 Sgr. Von früh 9 Uhr bis Abends geöffnet.



Restauration Urban.

Dienstag den 7. April musikalische Abendunterhaltung von der aus Rußland zurückgekehrten Damen-Capelle.

Bier, wie bekannt, gut.

Ein Lederstiefel verloren worden. Abzugeben Schmeerstraße 35.

Ein Taschentuch gefunden. Gegen Infectionsgebühren abzuholen Mannische Straße 15.

Ein Portemonnaie mit ca. 10 R. bei Herrn Hofmeister in der Leipzigerstraße oder vor der Thür verloren worden. Es wird gebeten dasselbe bei demselben gegen gute Belohnung abzugeben.

Ein Taschenmesser, Perlmutter, Sonntag Nachm. im Waldkater verl. Abzug. Ludengasse 14, part.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Am 4. April Vormittags 9 Uhr starb sanft u. Gott ergeben an Lungenentzündung, in den Armen seiner beiden Söhne, unser guter Vater u. Großvater, der ehemalige Freiheitskrieger von 1813/15, Bürger und früherer Handelsmann **Gottfried Meise** zu seinem 78. Geburtstag.

Halle, den 6. April 1868.

Die Hinterbliebenen.

Sanft ruhe seine Asche.

Preis - Courant.

Trotz der täglich höher gehenden Baumwollen-Preise sind wir im Stande, Gardinen zu nachstehenden auffallend billigen Preisen zu offeriren und können wir einer jeden Hausfrau rathen, die Gelegenheit zu benutzen da dieser Artikel 15 bis 20 Procent höher gegangen ist.

- $\frac{8}{4}$ Mull-Gardinen, das Stück (40 Ellen) von 3 Thlr. $7\frac{1}{2}$ Sgr. an,
 $\frac{8}{4}$ Prima-Mull-Gardinen, das Stück (40 Ellen) von 3 Thlr. $17\frac{1}{2}$ Sgr. an,
 $\frac{8}{4}$ Gaze-Gardinen, das Stück (40 Ellen) von 4 Thlr. $7\frac{1}{2}$ Sgr. an,
 $\frac{8}{4}$ Filisch-Gardinen, das Stück (40 Ellen) von 5 Thlr. $12\frac{1}{2}$ Sgr. an,
 $\frac{10}{4}$ Mull-Namaste, eine sehr hübsche Waare mit breiter Bordure, das Stück (40 Ellen) von 4 Thlr. 20 Sgr. an,
 $\frac{11}{4}$ breite Sieb- und Gaze-Gardinen, das Stück (40 Ellen) von 5 Thlr. $7\frac{1}{2}$ Sgr. an,
 Engl. Tüll-Gardinen, gest. Mull- mit Tüll-Kanten, $2\frac{1}{2}$ Ellen breit, von 2 Thlr. 15 Sgr. an das Fenster.
 Blousen von 20 Sgr. an; Shirting, Piqué, Stangen-Leinen u. zu soliden Preisen.

J. Schmuckler & Comp.,
 gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

Strohhüte.

Den Empfang unserer neuesten Strohhüte in den verschiedensten Facons zu den billigsten Preisen zeigen wir hiermit an.

J. Schmuckler & Comp.,
 gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6,

empfehlte eine große Auswahl der feinsten und elegantesten Herren- und Damen-Garderoben. Durch einen Gelegenheitskauf eines Kasseler Garderoben-Geschäfts bin ich im Stande die feinsten Röcke, Jaquets und Sommer-Überzieher von $2\frac{1}{2}$ R. an zu verkaufen; Buckskin-Hosen in hundert verschiedenen Mustern von $2\frac{3}{4}$ R. an; Taffet-Mäntel, elegant garnirt, von 5 R. an; wollene Mäntel in schwarz und den verschiedensten braunen und grauen Farben von $2\frac{1}{2}$ R. an; Jaquets in Seide und Wolle spottbillig. Ganz besonders empfehlenswerth ist eine große Partie vor-jähriger Sommer-Mäntel, die ich schon von 1 R. 15 Sgr. an verkaufe.

Die Strohhut-Fabrik von J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6,

empfehlte ihre Sommer-Neuheiten für die bevorstehende Saison zu bekannten billigen Preisen.

Feinste Liqueure,

als: Crèmes de Vanille, des roses, Curaçao de Bordeaux, Anisette d'Hollande, Crème de citron, Essence Stomachique anglais, Crèmes de Cacao, de Thé; ferner:
 feinsten Pfeffermünz, Kümmel, Himbeer, Maraschino de Zara,
 Extrait d'Absynthe und Kirchwasser, feinsten Himbeerfaß mit Zucker, sowie
 Himbeer-Limonaden-Essenz, Franzbrantwein mit und ohne Salz,
 Bischof-Essenz in Gläsern à 4 Sgr. und 2 Sgr. 6 Pf,
 Halle'schen Getreide-Kümmel, Nums, Arracs u. dergl. halte bestens empfohlen.
F. R. W. Kersten, Brüderstraße Nr. 15.

Die Erneuerung der Loose

zur 4. Klasse bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Königliche Lotterie-Einnehmer Lehmann.

Meine Porzellan-, Steingut- und Glas-Handlung verlegte nach der unteren gr. Steinstraße Nr. 72, in der Nähe des Marktes.

A. L. Wiebecke.

Hundemaulkörbe nach Vorschrift, empfiehlt in allen Größen
F. Ublig, Nader, Schmeerstraße Nr. 25.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Stadt-Theater.

Dienstag den 7. April 4te Oper-Vorstellung.
 Zweites Gastspiel des Hrn. Louis Fischer-
 Achten: „Lucia von Lamermoor“, große Oper
 in 3 Aufzügen, Musik von Donizetti.

Sir Edgard von Ravenswood — Herr Louis
 Fischer-Achten.

Jede Oper findet nur ein Mal statt. **W**

Zu den „Drei Königen,“ Pl. Ulrichsstraße.

Montag, Dienstag und Mittwoch große musika-
 lische Abendunterhaltung von dem Komiker Wit-
 tig, unter Mitwirkung von 4 Damen.

C. Stegemann.

Einen Thaler Belohnung

für Abgabe eines am Freitag Abend auf dem
 Hofplage verlorenen Elfenbein-Stockgriffes
 in der Expedition dieses Blattes.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 5. April Abends am Unterpegel 6' 4"
 am 6. April Morg. am Unterpegel 6' 3"